

## Informationsvorlage 2019/0200

Amt / Fachbereich	Datum
Amt für Familie, Bildung und Sport	24.07.2019

Beratungsfolge	voraussichtlicher Sitzungstermin	TOP	Status
<b>Ausschuss für Bildung und Sport</b>	<b>26.09.2019</b>		<b>Ö</b>

Beteiligung folgender Ämter / Fachbereiche

### **Pilotprojekt; Sozialtraining für Schüler**

Der nachfolgende Sachverhalt wird den Ausschussmitgliedern zur Kenntnis gegeben.

## **Sach- und Rechtslage**

Seit dem Schuljahr 2018/2019 bietet das Jugend- und Kulturzentrum Altes Stahlwerk in Kooperation mit der Grönenbergschule ein Sozialtraining (siehe auch Informationsvorlage 2018/0186) im Jugend- und Kulturzentrum Altes Stahlwerk für Schüler an.

Folgende Ziele werden mit dem Projekt verfolgt.

Die Schülerinnen und Schüler, die im Offenen Ganztagsschulbereich der Grönenbergschule nicht integriert werden können, werden im Jugendzentrum „Altes Stahlwerk“

- a) im Sozialverhalten gefördert und
- b) erhalten dort Unterstützung beim Lernen (Hausaufgaben, etc.).

Dadurch sollen die Schülerinnen und Schüler die Sozialkompetenzen erreichen, die für einen erfolgreichen Besuch des Offenen Ganztags der Grönenbergschule notwendig sind. Durch die dabei gegebene Unterstützung beim Lernen wird ein drohendes schulisches Leistungsdefizit vermindert.

Ziel ist es, die Schüler in die Offene Ganztagschule in der Grönenbergschule zurückzuführen.

Zusammenfassend:

→ Die Schülerinnen und Schüler erlangen Sozialkompetenzen und erhalten Lernunterstützung im „Alten Stahlwerk“, damit sie zukünftig ohne Leistungsdefizit am Offenen Ganztagsangebot der Grönenbergschule teilnehmen können.

→ Die Schülerinnen und Schüler werden bei der Rückkehr in den Offenen Ganztagsbereich der Grönenbergschule begleitet.

Die Umsetzung erfolgt im Rahmen der vorhandenen Personalstellen im Alten Stahlwerk. Darüber hinaus hat die Landesschulbehörde der Grönenbergschule zusätzliche Lehrerstunden zur Verfügung gestellt, die für das Sozialtraining zur Verfügung stehen.

Die Begleitung seitens des Alten Stahlwerkes war zunächst für einen Projektzeitraum von einem Jahr vorgesehen. Unter Beteiligung der Grönenbergschule, der Landesschulbehörde, dem Alten Stahlwerk und der Verwaltung hat zum Schuljahresende eine entsprechende Auswertung des Projektes stattgefunden.

Die Auswertung des Projektes zeigt deutlich, dass dieses Sozialtraining erfolgreich ist und die verfolgten Ziele erreicht werden können. Daher soll es auch im kommenden Schuljahr fortgesetzt werden. Die Finanzierung ist gesichert.

In der Sitzung wird die Auswertung des Projektes vorgestellt.

<b>Strategisches Ziel</b>	Sicherung des chancengleichen Zugangs zu einem bedarfsgerechten und vielfältigen Bildungsangebot für ein lebenslanges Lernen.
<b>Handlungsschwerpunkt(e)</b>	Betreuungsangebote für Kinder und Jugendliche als Orte der Bildung und Erziehung bedarfsgerecht anpassen.
<b>Ergebnisse, Wirkung</b> <i>(Was wollen wir erreichen?)</i>	Chancengleichheit benachteiligter Schüler
<b>Leistungen, Prozess, angestrebtes Ergebnis</b> <i>(Was müssen wir dafür tun?)</i>	Fortführung des Sozialtrainings
<b>Ressourceneinsatz, einschl. Folgekostenbetrachtung und Personalressourcen</b> <i>(Was müssen wir einsetzen?)</i>	Einsatz des vorh. Personals